
Vorwort

Dieses Buch ist weder ein klassisches Sachbuch, noch eine strenge wissenschaftliche Arbeit. Vielleicht ist das Buch am ehesten mit dem Begriff „Beobachten – Kombinieren und Fragen stellen“ zu beschreiben. Es ist bestimmt keine Hetzschrift gegen Etwas oder eine Werbeschrift für Etwas. Vielleicht sollten wir bei dem Begriff „Fragebuch“ bleiben.

Die Leser, die erwarten, dass hier ein Problem oder ein Skandal aufgedeckt, thematisiert und angeprangert wird, werden enttäuscht werden. Denn dieses Buch soll keine schnelle und vorgefertigte Meinung vermitteln. Stattdessen ermutigt es, sich selbst möglichst unvoreingenommen mit einer komplexen Fragestellung zu beschäftigen, um sich anschließend eine unabhängige Meinung bilden zu können.

Das hier dargestellte Thema war während der Erstellungsphase so tagesaktuell, dass schon vor der finalen Fertigstellung des Manuskriptes eine Überarbeitung notwendig wurde. Die Informationen über die Bundeskabinettsbeschlüsse bezüglich der neuen Stromtrassen vom 07.10.2015 sind hier mit eingeflossen.

An dieser Stelle möchte ich gerne denjenigen Menschen danken, die mich zu diesem interessierten Beobachter der Welt haben werden lassen und mich während des Schreibens des Buches so geduldig unterstützt haben. Zuerst sind natürlich meine Eltern zu nennen, die mich nicht immer in allen Belangen verstanden haben, mich aber trotzdem haben zu demjenigen werden lassen, der ich heute bin. Über meinen Physiklehrer wird später nochmals gesondert berichtet. Großen Dank möchte ich dem Springer Vieweg Verlag und seinen Mitarbeitern aussprechen, die sich dieses Themas angenommen haben und mir mit Rat und Tat zu jeder Zeit zur Seite standen. Einen besonderen Dank möchte Julia Menz und Anne Müller für ihre Geduld und ihre offene Kritik für das Korrekturlesen aussprechen.

Gleichstromtrassen und ihre Auswirkungen
Grundlagen, Aktueller Stand und offene Fragen

Bonné, A.

2016, XI, 53 S. 12 Abb.,

ISBN: 978-3-658-12664-3